

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „mjisw“ vom 25. August 2023 13:51

[Zitat von RosaLaune](#)

Zweitens, und das mag jetzt anekdotisch sein, kenne ich keine trans Person, die einen Raum aufsuchen würde, in dem sie so vulnerabel ist wie in einer Umkleidekabine, wenn sie nicht einigermaßen passable ist, also auch wie das angepeilte Geschlecht gelesen würde.

Es ging mir bei meinen Bedenken auch nicht um Transpersonen, sondern um einen möglichen Missbrauch durch die geschaffene Gesetzeslage.

Dass es natürlich jemandem, der sich ein anderes Geschlecht eintragen lässt, kaum zu untersagen ist, eine entsprechende Umkleide aufzusuchen, das liegt doch eigentlich auf der Hand - dafür muss es nicht konkret im Gesetz stehen.

Ich habe ja auch wie gesagt kein Problem damit, wenn so etwas (also Geschlechtswechsel und damit verbundener Zugang) nach psychologischer Begutachtung erfolgt.